

Das Optik Paradies in Bad Liebenzell ist als „1a-Augenoptiker 2012“ ausgezeichnet

Der Augenoptikermeister Friedrich Wiemann legt mit seinen Mitarbeiterinnen großen Wert auf Service und Kundenfreundlichkeit

Friedrich Wiemanns Optik Paradies in Bad Liebenzell ist ausgezeichnet. Das sagen nicht nur zahlreiche seiner Kunden, sondern hat jetzt auch der Brancheninformationsdienst „markt intern“ bestätigt. Das Optik Paradies wurde mit dem Prädikat „1a-Augenoptiker 2012“ prädikatisiert. Darüber freut sich freilich nicht nur der Optikermeister Friedrich Wiemann mit seinem kompetenten und serviceorientierten Team, sondern auch der Bad Liebenzeller Bürgermeister Volker Bäuerle und Herbert Masino als Geschäftsführer der Kurverwaltung. „Bad Liebenzell ist für kleine, inhabergeführte Unternehmen mit guter Dienstleistung ein gutes Pflaster“, ist Volker Bäuerle überzeugt. Dass Friedrich Wiemann für seine gute Servicequalität als ein seit Jahren engagierter Unternehmer ausgezeichnet worden ist, wundert ihn nicht: „Das Unternehmen hat einen sehr guten Ruf“, sagt der Bürgermeister und hofft darauf, dass die Würdigung ein Ansporn dafür ist, die ausgezeichnete Qualität zu halten und diese sogar noch weiter auszubauen.

Friedrich Wiemann hatte sich um die Auszeichnung, die nur an inhabergeführte Unternehmen vergeben wird, beworben. „Man muss eine Vielzahl von Kriterien erfüllen, um in den Genuss diese Auszeichnung zu kommen“, erklärt der Optikermeister, der mit dem Prädikat „1a-Augenoptiker 2012“ nicht nur seine Leistung honoriert sieht, sondern auch die seiner beiden Mitarbeiterinnen Bianca Jochim und Liana Franz. „Für uns ist die persönliche Betreuung der Kunden und das Eingehen auf die individuellen Bedürfnisse und Wünsche sehr wichtig“, sagt Wiemann. Hausbesuche bietet das Optik Paradies für ältere oder erkrankte Kunden ebenso an wie besondere Dienstleistungen wie Hol- und Bringservice, Erinnerungen per Mail oder SMS, Finanzierungsangebote, eine eigene

Werkstatt mit schnellem Reparaturservice und vieles andere mehr. Dass es sich lohnt, auf die Kunden einzugehen, davon ist Wiemann überzeugt. „Wir haben sehr viele Stammkunden, nicht nur aus der Stadt Bad Liebenzell und den Teilorten“, sagt er. Dass ihm diese dann auch die hohe Güte der Qualität bei einer „markt intern“-Befragung bestätigt haben, freut ihn und erfüllt ihn mit Stolz.

Friedrich Wiemann legt als Augentiker mit eigener Werkstatt seit jeher auch großen Wert darauf, den eigenen Nachwuchs auszubilden. „Mir ist es wichtig, dass man den Beruf von der Pike auf lernt und das theoretische Wissen immer auch praktisch im Kontakt mit dem Kunden umsetzen kann“, sagt er. Von Anfang an sei Liana Franz daher auch im Laden bei der Beratung wie auch in der Werkstatt bei der Fertigung hochwertiger Brillen eingesetzt. „es ist toll, welche Möglichkeiten man hier während der Ausbildung bekommt“, lobt die junge Frau ihren Chef, die viele Mitauszubildende kennt, die in größeren Unternehmen nicht die Vielfalt des Berufes in diesem Maße kennenlernen würden. Dass sie auch Verantwortung übertragen bekommt, freut sie besonders. „Wenn man weiß, dass das, was man tut auch geschätzt wird, macht es noch mehr Spaß“, sagt sie und Friedrich Wiemann ist überzeugt: „Das überträgt sich dann auch auf die Kunden.“